

[Free download] Mord am Abend: Und die kleine Revolution

Mord am Abend: Und die kleine Revolution

Von Max Balladu

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #637961 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-04Erscheinungsdatum: 2013-02-05File Name: B00BMSPV1W | File size: 25.Mb

Von Max Balladu : Mord am Abend: Und die kleine Revolution before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mord am Abend: Und die kleine Revolution:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Balladu und sein 2. BuchVon Anni KloRezension zu Mord am Abend und die kleine RevolutionBalladu geht mutig auf dem in seinem ersten Buch eingeschlagenen Weg weiter. Alle von mir zur Ede Ceh Story genannten positiven Aspekte: gute

Kenntnis der Technik, der Handlungsorte und der dort arbeitenden Menschen, finde ich auch in diesem 2. Buch bestätigt. Der Roman ist wieder ein Schritt nach vorn, denn auch die Kriminalstory ist weitaus spannender. Aber vielleicht hatte Balladu das auch so mit seinem ersten Roman gewollt? Wenn man dem in vorliegenden 2. Buch nicht alles zur Technik oder Anlage versteht, kann man problemlos im Ersten nachschlagen und sich die notwendigen Kenntnisse einfach aneignen. Doch das ist aus meiner Sicht gar nicht erforderlich, weil die Schilderungen im Roman sich vor allen Dingen auf Strungen im Betrieb konzentrieren und diese Situationen sind richtig gut beschrieben worden. Auch in diesem Buch versteht es der Autor flüssig, interessant und unterhaltsam zu erzählen. Die kriminale Handlung ist geschickt mit progressiven, politischen Vorgängen zur Wendezeit auf der Ebene einfacher Menschen in einem großen Chemiebetrieb verknüpft. Das gibt diesem Buch eine besondere Würze. Die Trauerrede zur Beerdigung des Mordopfers am Schluss des Romans hat mich besonders beeindruckt. Sie macht bewusst, welchen gravierenden Veränderungen die Menschen in der ehemaligen DDR aktiv oder passiv ausgesetzt waren. Die gedanklich einbezogene erotische Erinnerung an die Verstorbene provoziert, aber sie hilft, den Wert der Veränderungen richtig zu erkennen. Der Fehler im Datum zu den Unterberschriften für die Mordermittlung auf ein paar Seiten - statt 2001 muss da natürlich 1991 stehen - ist ein Lapsus. Aber der Leser wird ihn kaum bemerken, weil diese Unterberschriften eigentlich auch hätten weggelassen werden können. Max schreibe noch ein 3. Buch!

Kurzbeschreibung In der V-Fabrik der von der Treuhandanstalt verwalteten LUNA AG kommt es zu einem tödlichen Unfall. Einer aus der Mannschaft der Anlage, der ehemalige Seemann und extravagante Anlagenfahrer Emil Balla glaubt, dass es sich um einen Mord handeln könnte und schaltet seinen Freund, den Detektiv aus Düsselhof, Ernst Wolf ein. Tatsächlich finden sie heraus, dass die Verunfallte, die Betriebswirtin der V-Fabrik Ellen Weber, ermordet worden ist. Während Balla die Motive für die infrage kommenden Täter zusammenträgt, analysiert Wolf die Details des Verbrechens, findet den Weg zur Mordwaffe, entdeckt Fuspuren und tftelt einen Plan aus, wie der Täter in eine Falle gelockt und so hundertprozentig des Mordes befrhren werden kann. Die Falle schnappt zu, doch die Überraschung ist groß, denn der Fang ist nicht der erwartete Täter und mit Sicherheit auch nicht der Mörder. Wie konnte das passieren? Gelingt es Balla und Wolf trotzdem den wahren Verbrecher zu fangen?
Kurzbeschreibung In der V-Fabrik der von der Treuhandanstalt verwalteten LUNA AG kommt es zu einem tödlichen Unfall. Einer aus der Mannschaft der Anlage, der ehemalige Seemann und extravagante Anlagenfahrer Emil Balla glaubt, dass es sich um einen Mord handeln könnte und schaltet seinen Freund, den Detektiv aus Düsselhof, Ernst Wolf ein. Tatsächlich finden sie heraus, dass die Verunfallte, die Betriebswirtin der V-Fabrik Ellen Weber, ermordet worden ist. Während Balla die Motive für die infrage kommenden Täter zusammenträgt, analysiert Wolf die Details des Verbrechens, findet den Weg zur Mordwaffe, entdeckt Fuspuren und tftelt einen Plan aus, wie der Täter in eine Falle gelockt und so hundertprozentig des Mordes befrhren werden kann. Die Falle schnappt zu, doch die Überraschung ist groß, denn der Fang ist nicht der erwartete Täter und mit Sicherheit auch nicht der Mörder. Wie konnte das passieren? Gelingt es Balla und Wolf trotzdem den wahren Verbrecher zu fangen?
ber den Autor und weitere Mitwirkende
Max Balladu wurde 1943 geboren. Er arbeitete jahrelang als Ingenieur in einer Chemiefabrik.